



Tove Jansson

## Mumin und der Weltuntergang

72 Seiten, Hardcover mit Leineneinfassung  
 19,90 [€], ISBN 978-3-7961-1158-7

Ab 24. März 2022 im Handel

Übersetzung: Christian Panse, Nachwort:  
 Kristina Maidt-Zinke, Hrsg.: Barbara Müller

gefördert von **F I L I** FINNISH  
 LITERATURE  
 EXCHANGE

### Der Prototyp der weltberühmten Mumin-Comics erstmals auf Deutsch

Überall auf der Welt werden die finnischen Mumin geliebt. Die sympathischen Trollwesen sind überaus friedfertig und liebevoll, aber auch neugierig und abenteuerlustig. Ihre Erfinderin, die finnische Zeichnerin Tove Jansson (1914–2001), veröffentlichte den Comic „Mumin und der Weltuntergang“ 1947 in der schwedischen Wochenzeitung „Ny Tid“. Er gilt als Prototyp für Janssons spätere Mumin-Comics.

**Christian Panse**, geboren in Bremen, entdeckte das Universum Tove Janssons mittels ausgeschnittener Mumin-Zeitungscomics in der „Enkel-schublade“ seiner Großmutter. In der Folge häufte er umfangreiche muministische Schätze und Kenntnisse der schwedischen Sprache an, sodass er schließlich das Virtuelle Muminforschungszentrum gründete. Mit der Übersetzung von „Mumin und der Weltuntergang“

möchte er der Welt ein wenig vom empfangenen Reichtum zurückzugeben.

**Kristina Maidt-Zinke**, in Bremen geboren, wuchs mit den Mumin-Büchern auf und studierte unter anderem Skandinavistik, um die Originaltexte lesen zu können. In jungen Jahren wohnte sie zeitweise in Finnland und lernte Tove Jansson dort persönlich kennen. Heute lebt sie als Literaturkritikerin, Übersetzerin und Lektorin in München.

**Barbara Müller** kümmert sich als Vorsitzende der Georg von der Vring-Gesellschaft in Brake/Unterweser um das künstlerische Erbe des Malers und Schriftstellers Georg von der Vring (1889–1968). Außerdem richtet die studierte Betriebswirtin Kulturprojekte zu verschiedenen Themen aus. Tove Jansson und ihr Werk in Deutschland bekannter zu machen, ist ihr seit Langem eine Herzensangelegenheit.